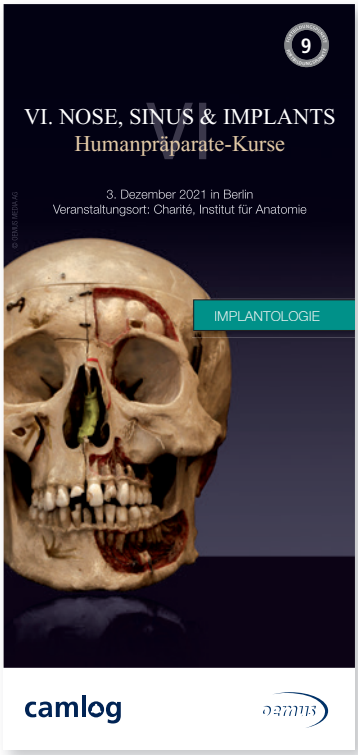
Humanpräparate-Kurs mit CAMLOG

Implantologie sowie Knochen- und Geweberegeneration stehen im Fokus eines exklusiven Humanpräparate-Kurses, der am 3. Dezember 2021 als Kooperationsprojekt von CAMLOG und OEMUS MEDIA in den Räumlichkeiten des Anatomischen Institutes der Charité stattfinden wird.

Der Humanpräparate-Kurs ist Bestandteil einer Kursreihe, die bereits seit 2013 unter dem Leitthema „Nose, Sinus & Implants" mit hochkarätigen Implantologen, Plastischen Chirurgen und HNO-Ärzten veranstaltet wird. Im Zentrum steht hierbei speziell die Kieferhöhle als interdisziplinäre Schnittstelle. Die bundesweit stattfindenden Theorie- und Demonstrationskurse (inkl. Hands-on) für Implantologen widmen sich in diesem Kontext sehr konzentriert den Sinuslifttechniken. Der alle zwei Jahre stattfindende interdisziplinäre Humanpräparate-Kurs gilt als besonderes Highlight.

Der Tag steht ganz im Zeichen der Implantologie sowie der Knochen- und Geweberegeneration. Hierbei werden besonders „Schnittstellen und Interaktionen zwischen der Chirurgie der Nase & Nasennebenhöhlen und der Schädelbasis, der Oralen Implantologie und der Ästhetischen Gesichtschirurgie" betrachtet. Den umfangreichen Übungen am Humanpräparat geht jeweils eine theoretische Einführung voraus. Parallel zur Implantologie läuft am Freitag das Programm für die Ästhetische Chirurgie, hierfür stehen zusätzlich Ganzkörper-Humanpräparate (Kopf–Brust) zur Verfügung. Am Samstag findet ein Programm für die HNO statt. Die wissenschaftliche Leitung des Kurses liegt in den Händen von Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Behrbohm/Berlin (HNO) und Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin (Zahnmedizin). Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen.

Nose, Sinus & Implants
[Anmeldung/Programm]



OEMUS MEDIA AG
www.noseandsinus.info

Interdiziplinäre Implantologie im Oberkiefer

Schnittstelle Kieferhöhle – Zahnmedizin und HNO haben durch die Implantologie immer öfter Berührungspunkte. Bei einem atrophen Alveolarkamm des Oberkiefers und bevorstehendem Sinuslift kann ein präoperativer Dialog sinnvoll sein, sofern in der Kieferhöhle pathologische Veränderungen erkennbar sind. Es entsteht die Frage, auf welche Besonderheiten der implantologisch tätige Zahnarzt vorbereitet sein muss. Daraus ergibt sich ein weites Feld, das im Kurs aus anatomischer, diagnostischer und technischer Sicht dargestellt wird. Das Hauptaugenmerk liegt dabei vor allem auf den Vor- und Nachteilen verschiedener Weichgewebszugänge und dem Komplikationsmanagement, z. B. von Blutungen, Perforation der Schneider'schen Membran, extremer Atrophie, Infektionen und Implantatverlust. Während des Kurses werden die Übungsschritte erläutert, per Video und an Modellen demonstriert und mit klinischen Beispielen hinterlegt sowie in Teilen im Hands-on geübt.

Kursreihe
[Anmeldung/Programm]

Die Kurse finden am 17. September in Leipzig und am 29. Oktober in Marburg statt. Die Teilnehmerzahl ist limitiert, daher wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen.

OEMUS MEDIA AG
www.sinuslift-seminar.de

Hinweis: Die Veranstaltungen werden entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt.

Hinweis: Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt.

Blutkonzentrate im Praxisalltag

Am 17. September 2021 findet unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati in Frankfurt am Main zum zweiten Mal der International Blood Concentrate Day statt. Gegenstand des Symposiums ist der wissenschaftlich fundierte Einsatz von Blutkonzentraten in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde. Blutkonzentrate werden aus dem patienteneigenen peripheren Blut hergestellt. Dieses bioaktive autologe System optimiert durch die Unterstützung der patienteneigenen Regeneration z. B. den Erfolg dentaler Implantate. Noch bedeutender ist der Einsatz von Eigenblutkonzentrat in der Parodontologie, wenn es z. B. darum geht, die Erhaltung des Zahnes regenerativ zu unterstützen. Im Rahmen des Symposiums unter der Themenstellung „Socket Preservation – Therapieoptionen" werden die unterschiedlichen Facetten des Einsatzes von Eigenblutkonzentraten in der modernen Zahnmedizin und damit der Trend zur Biologisierung des Knochen- und Weichgewebes dargestellt und mit den Teilnehmern diskutiert. Kongressbegleitende Workshops am Freitagvormittag runden das Programm ab.

Blood Concentrate Day
[Anmeldung/Programm]

OEMUS MEDIA AG
www.bc-day.info

Anwenderkurs zum Thema Frontzahnimplantate aus Keramik

Die erfahrenen Oralchirurgen Prof. Dr. Michael Gahlert und Priv.-Doz. Dr. Dr. Stefan Röhling präsentieren am 17. und 18. September 2021 in der ORALCHIRURGIE T1 in München Konzepte zur Gestaltung einer nachhaltigen rot-weißen Ästhetik. Diese werden im Rahmen von Vorträgen und zwei Live-Operationen in Kombination mit dem zweiteiligen reversibel verschraubten Zeramex XT Implantatsystem demonstriert. „Aus zahnmedizinischer Sicht und dem Anspruch des Patienten entsprechend ist es selbstverständlich eine Art Restitutio ad Integrum zu erzielen. Dies ist aber besonders im sichtbaren Bereich aufwendig und nicht immer ohne Weiteres machbar", erklärt Prof. Gahlert. Er ist überzeugt, dass gerade die Rehabilitation von Frontzahnlücken, die häufig ungünstige anatomische Voraussetzungen mit sich bringen, nachhaltig und vorhersagbar sein müsse. Daher ist es für ihn und seinen Kollegen Priv.-Doz. Dr. Dr. Röhling ein persönliches Anliegen, ihre eigenen langjährigen praktischen Erfahrungen hierzu mit interessierten Kollegen zu teilen. „Wir sind von den ästhetischen und gewebefreundlichen Vorteilen von Keramikimplantaten aus Zirkondioxid überzeugt", sagt Priv.-Doz. Dr. Dr. Röhling, und dies nicht nur basierend auf praktischen Ergebnissen, sondern auch aufgrund der Resultate ihrer Forschungsarbeiten. Die Präsentation dieser Daten und wissenschaftlicher Erkenntnisse zu modernen Keramikimplantaten sowie die Einführung in eine adäquate Patientenkommunikation runden die Veranstaltung ab.

Dentalpoint AG
[Infos zum Unternehmen]

Dentalpoint AG – Zeramex
www.zeramex.com

Kulzer Mobile Academy auf Tour

Kulzer
[Infos zum Unternehmen]

Die Kulzer Mobile Academy startet: Ab September macht Deutschlands größte mobile Dental-Akademie mit 200 fahrbaren Quadratmetern bundesweit Station. In dem ausgebauten Erlebnis-Truck erwartet Zahnärzte und Zahntechniker eine spannende Produkt- und Vortragswelt mit garantiertem Messefeeling, erlebbaren Produkt-Highlights und persönlichem Austausch – selbstverständlich mit einem durchdachten Hygienekonzept gemäß Robert Koch-Institut und regelmäßigen Aktualitätsprüfungen.

In der Kulzer Mobile Academy erfahren Experten von Experten, wie z. B. eine TCD-Matrix funktioniert, wie ein flexibles Zeitkonzept den Praxis- und Laboralltag vereinfacht oder welche Möglichkeiten der 3D-Druck schon heute bereithält.

Alle Produktinnovationen und dentalen Lösungskonzepte aus den Bereichen Zahnmedizin und Zahntechnik sind live erlebbar und können vor Ort in Augenschein genommen werden. Kompakte Fachvorträge sorgen für kurzweiligen Wissenstransfer und ermöglichen den Teilnehmern wertvolle Fortbildungspunkte nach BZÄK und DGZMK.

Jetzt anmelden zur Kulzer Mobile Academy auf kulzercom.net

Kulzer GmbH · www.kulzer.de

Kursreihe zur Implantatchirurgie mit Prof. Palm in 2021

FORTBILDUNGSPUNKTE 4

Kursreihe
[Anmeldung/Programm]

Die beliebten Theorie- und Demonstrationskurse mit dem Konstanzer MKG-Chirurgen Prof. Dr. Dr. Frank Palm finden im Herbst 2021 in Marburg und in Baden-Baden statt. Die erfolgreiche Seminarreihe „UPDATE Implantologische Chirurgie" wurde überarbeitet und bietet den Teilnehmern jetzt noch mehr Nutzen für die tägliche Arbeit. Wenn ein Zahn verloren geht, verliert der Patient begleitend auch immer Knochen- und Weichgewebe. Implantologische Chirurgie bedeutet daher erheblich mehr als das bloße Inserieren von Implantaten und setzt somit vom Behandler umfassendes theoretisches und praktisches Know-how im Bereich der Geweberekonstruktion und des Geweberhalts voraus. Vor diesem Hintergrund werden im Kurs u. a. Techniken vermittelt und demonstriert, mit denen der geübte Implantologe in die Lage versetzt werden soll, den Knochen- und Weichgewebeaufbau sowohl unter funktionellen als auch unter ästhetischen Gesichtspunkten erfolgreich vornehmen zu können. Die Behandlungsschritte werden jeweils als Videosequenzen im Großbildformat gezeigt und step-by-step erläutert. Zugleich liefert der Kurs ein Update darüber, was heute auf diesem Gebiet als „State of the Art" angesehen wird. Jeder Teilnehmer erhält im Anschluss das aktuelle Video zum Kurs per Link bereitgestellt. Im Herbst 2021 finden die Kurse am 29. Oktober in Marburg und am 3. Dezember in Baden-Baden statt.

OEMUS MEDIA AG
www.implantologische-chirurgie.de

Hinweis: Die Veranstaltung wird entsprechend der geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt.